

von 5–6 Punkten quer über die Mitte. Schildchen an der Wurzel orangeroth, an den Seiten mit etwa 2 Reihen gelbbrauner Punkte, an der Spitze und in der Mittellinie blass. Hinterleib unten roth, an den Rändern der Segmente heller. Beine gelb; Schenkel mit dunkel gelbbraunen Punkten, das dritte Paar an der Spitze mehr oder weniger orangeroth; Schienen schwarz punktirt, mit aufgerichteten, etwas dornartigen, schwarzen Haaren, die fast in zwei Reihen stehen; Füsse gelb; das dritte Glied an der Spitze und die Krallen schwärzlich. Länge $1\frac{3}{4}$ Lin.

Durch Herrn Crotch, dem zu Ehren ich die Art benenne, in Spanien gefangen.

4. Fam. Capsidae — Gen. Agalliastes Fieb.

Agalliastes Absinthii.

Hell grau, mit etwas niederliegenden weissen Haaren bekleidet und dicht und unregelmässig dunkel bräunlich punktirt.

Kopf hell gelblichweiss mit zwei rothen Punkten am Hinterrande. Augen und Fühler hellgelb; erstes Glied der letztern mit einem schmalen schwarzen Ringe an der Wurzel und an der Spitze. Pronotum hell gelblichweiss, vorn durch eine weisse Mittellinie gespalten, auf dem vordern Theil nicht so dicht punktirt wie auf dem hintern, in der Mitte des Discus mit sehr ausgezeichneten, dunkel schwarzbraunen Punkten. Schildchen an den Basalwinkeln gelblich. Clavus, Corium und Cuneus gleichfarbig, dicht dunkel schwarzbraun punktirt; die Wurzel des Cuneus schmal weisslich und ohne Punkte. Membran schwärzlich, unterhalb des Cuneus nahe am Vorderrande mit einem grossen blassen, dreieckigen, von zwei dunkeln Streifen eingefassten Wisch. Zellenadern weisslich; Bindrippe weiss. Beine hellgrau; Schenkel aller Paare schwarz punktirt, am dritten verdickt; Schienen mit schwarzen Punkten und aufrecht stehenden, gelbräunlichen Haaren; Füsse hell braungelb; das dritte Glied und die Krallen pechbraun. Hinterleib auf der Unterseite beim ♂ röthlich, beim ♀ grünlich. Länge $1\frac{1}{2}$ – $1\frac{3}{4}$ Lin.

Unter gewisser Beleuchtung scheinen die Flügel durch und geben der Mitte des Coriums eine schöne hell violette Färbung.

Verwandt mit *A. Kirgisiicus* Becker (Mittheilungen der Schweiz. ent. Ges. Vol. I. Nr. 8 S. 261), aber ohne den röthlichgelben oder rothen Kopf dieser Art, auch ohne das grüne Pronotum mit dem ovalen röthlichgelben Fleck darauf.

Gefangen durch Hrn. Saunders bei Martigny im September.